
AKTUELL

Sachverständigenrat stößt Tor weit auf - Patienteninteressen versus Standesdenken

Auf dem vom Vorstand des ZVK einberufenen außerordentlichen Verbandstag verabschiedeten die Delegierten auf Bundesebene eine Resolution zu den Feststellungen und Forderungen des Sachverständigenrates.

Seite 6

Offener Brief der Vorsitzenden an alle Mitglieder des ZVK

Ein Sachverständigengutachten, auch wenn es von der Bundesregierung aufgrund eines Passus im Koalitionsvertrag in Auftrag gegeben wurde, muss mit Leben erfüllt werden. Drei Arbeitsgruppen des ZVK werden konkrete Handlungsvorschläge zu den Themen erarbeiten.

Seite 7

Zusammenfassende Bewertung des Gutachtens des Sachverständigenrates (SVR) 2007

Arbeitsteilige Zusammenarbeit ist zwingend im Patienteninteresse

In allen Kapiteln wird die Physiotherapie angesprochen, also die grundlegende Herausforderung an unseren Berufsstand in den kommenden Jahren, der wir uns aktiv stellen müssen.

Seite 8

Spitzenverband Bund

Der neu konstituierte Spitzenverband Bund tritt in allen wesentlichen Aufgaben an die Stelle der sieben Spitzenverbände der unterschiedlichen Kassenarten und soll klare Entscheidungen treffen können, insbesondere auch die Prozessoptimierung für den elektronischen Datenaustausch (Stichwort: elektronische Gesundheitskarte).

Seite 12

Das elektronische Zeitalter beginnt jetzt auch für Physiotherapeuten

Der Beschluss der Gesundheitsministerkonferenz, ein elektronisches Gesundheitsberuferegister zu gründen - die Grundvoraussetzung zur Ausgabe eines Heilberufe - bzw. Berufeausweises für nicht verkammerte Gesundheitsfachberufe, zeigt, dass die Aktivitäten des ZVK erfolgreich waren.

Seite 13

BrandAKTUELL

Öffnungsklausel zur Erprobung neuer Ausbildungsformen in den Berufsgesetzen der Gesundheitsfachberufe von Gesundheitsministerkonferenz gefordert!

Seite 15

Beschluss der 80. Gesundheitsministerkonferenz der Länder